

Medienmitteilung

St.Gallen, 31. Mai 2017

Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt: Schlussbericht liegt vor

Verschiedene Anspruchsgruppen erarbeiten im «Forum Marktplatz» die Rahmenbedingungen und Ziele der Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt. Über 90 Teilnehmende haben Ende April am zweiten Forum wiederum verschiedene Themen rund um das Herz der St.Galler Innenstadt diskutiert. Der vorliegende Schlussbericht zeigt, dass sich die übereinstimmenden Haltungen aus dem ersten Forum grossmehrheitlich bestätigt haben. Weiterhin umstritten bleibt das Thema Markt. Der Bericht befindet sich zurzeit in der Vernehmlassung. Der Stadtrat entscheidet nach den Sommerferien über das weitere Vorgehen.

Vertreterinnen und Vertreter von Parteien, Verbänden, Organisationen, Grundeigentümerschaften und Bevölkerung haben sich am 27. April, 18 bis 21.30 Uhr, im Waaghausaal zum zweiten Mal mit der Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt beschäftigt. Wie bereits beim ersten Forum von Ende Januar brachten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktiv und engagiert mit ein. In verschiedenen Gruppenarbeiten wurden noch offene Fragen diskutiert, Übereinstimmungen gesichert und Differenzen minimiert. Im Vordergrund standen drei zentrale Themen, zu welchen nach dem ersten Forum noch keine Übereinstimmung bestand: Marktform, Umgang mit Calatravahalle und Rondelle sowie Standort ÖV-Haltestellen.

Hohe Übereinstimmung, Markt bleibt umstritten

Die Auswertung der Ergebnisse der beiden Foren zeigt, dass sich die Vorstellungen der Teilnehmenden zur Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt in vielen Punkten decken. So möchten die Teilnehmenden einen repräsentativen, grosszügigen Ort, eine Begegnungszone mit Zentrumsfunktion und guter Aufenthaltsqualität. Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt sind unterschiedliche Plätze mit verschiedenen, aber je eindeutigen Funktionen. Der Bohl steht für belebtere, lautere Nutzungen im Gegensatz zum Markplatz, der eher ein Ort für ruhigere Aktivitäten sein soll.

Eine klare Übereinstimmung gibt es zudem bei der Frage nach den ÖV-Haltestellen, diese sind für eine überwiegende Mehrheit der Teilnehmenden auf der Höhe Bohl richtig platziert.

Bezüglich Zukunft von Calatravahalle und Rondelle konnten die Unklarheiten aus dem ersten Forum weiter geklärt werden. Die Calatravahalle kann abgebrochen werden – sofern sich dies in einem Gesamtkonzept als notwendig erweist. Die Rondelle soll bestehen bleiben, erwünscht ist jedoch eine Verbesserung der Ausstrahlung und des Nutzens. Insofern kann auch die genaue Lage in einem Gestaltungsprojekt geprüft werden.

Prägend für den Marktplatz ist der Markt, hierzu gibt es eine hohe Übereinstimmung unter den Teilnehmenden. Insbesondere regelmässig stattfindende Märkte werden als richtige Marktform angese-

hen. Die Bedeutung des ständigen Marktes ist geringer. Es ist im weiteren Projektverlauf zu prüfen, wie damit umgegangen werden soll.

Aktuell läuft die Vernehmlassung zu den Forumsergebnissen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können bis zum 30. Juni zu den Ergebnissen Stellung beziehen. Der Ergebnisbericht inklusive den Rückmeldungen bilden Grundlagen für den Antrag an den Stadtrat. Er entscheidet nach den Sommerferien über das weitere Vorgehen. In Frage kommt grundsätzlich die Ausschreibung eines neuen Wettbewerbs oder eine Adaption des Projekts „Josy und Orazio“, welches den beiden bisherigen Marktplatz-Abstimmungsvorlagen zugrunde lag.

Partizipatives Verfahren für die Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt

Der Stadtrat hat im Sommer 2016 einen Kredit in Höhe von CHF 120'000 für das partizipative Verfahren gesprochen. Die externe Projektbegleitung erfolgt durch das Zürcher Büro «Michael Emmenegger – Analyse und Management von sozialen Prozessen». In insgesamt drei Foren werden Probleme skizziert und Lösungen erarbeitet, welche in einen Bericht an den Stadtrat münden. Das erste Forum fand am 25. Januar 2017 statt, das zweite am 27. April 2017. Ein dritter Anlass ist während der Projektbearbeitung zur Neugestaltung der Plätze geplant. Der Termin ist noch offen.

Weitere Informationen zur Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt finden Sie unter: www.marktplatz.stadt.sg.ch